



NIEDERSCHRIFT

19. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt

Legislaturperiode IX 2011/2016

am	31. Januar 2013
im	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
Beginn	19:00 Uhr
Ende	20:30 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Dittrich, Manfred
Enzmann, Andreas
Fischer, Wilhelm
Girardi, Donato
Gürkan, Benjamin
Hofmann, Doris
Hofmann, Heike
Jahns, Manfred
Kurpiers, Christian
Ludwig, Alexander
Naas, Stefanie
Salzer, Risto Dr.
Sausner, Barbara
Schneider, Dirk
Stein, Reinhold

(ab Top 7 – 19.30 Uhr)

CDU-Fraktion

Brunner, Bernd
Jacobi, Gerhard
Köhler, Lutz
Mager, Marcus
Meinhardt, Lisa
Pohl, Edgar
Reitz, Christa
Snitil, Melinda

ALW-Fraktion

Amend, Heinz Günther
Becker, Ernst-Ludwig
Geertz, Matthias
Hamm, Udo Dr.
Mayer-Reitz, Marie Luise
Petri, Heinz-Ludwig
Pohl, Barbara Dr.
Wächter, Gunter

FWW-Fraktion

Moczygamba, Eugen
Schmidt, Jörg
Störmer, Gerd

bpw

Lützkendorf, Frank

Magistrat

Bormet, Helmut
Höll, Herbert
Möller, Ralf
Olbricht, Monika
Reitz-Gottschall, Angelika
Rohrbach, Peter
Röhrig, Reinhold
Spätling-Slomka, Dorothea
Thalheimer, Werner
Zeller, Gerhard

Seniorenbeirat

Fischer, Willi

Behindertenbeauftragte

Frobin, Ute

Schriftführerin

Zettel, Annette

Verwaltung

Lachnit, Wolfgang
Risch, Horst
Wesp, Frank
Wigand, Klaus

Personalrat

Awenius, Monika

Presse

Heck, Julian
Wickel, Marc Dr.

Entschuldigt fehlen:

SPD-Fraktion

Koch, Alexander

CDU-Fraktion

Nungesser, Werner

Magistrat

Mager, Philipp
Merlau, Günter

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Die Stadtverordneten Stephan Burger, Julian Heck und Nebahat Akdag haben ihr Mandat zum 31.12.2012 niedergelegt.
Stadtverordnetenvorsteher Dittrich begrüßt als Nachrücker/innen Stefanie Naas, Barbara Sausner und Dirk Schneider.

Als Tischvorlagen liegen die Drucksachen

- IX/0534/1 - Anzahl der Leiharbeiter bei der Stadt Weiterstadt, Beantwortung der Anfrage zu Tagesordnungspunkt 3
- IX/0533/2 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2013, Redaktionelle Änderungen, Stand 30.01.2013 (in Papierform für die Mitglieder des Magistrates und des Haupt- und Finanzausschusses) zu Tagesordnungspunkt 11

vor.

Weiterhin wurden die folgenden Drucksachen bereits zugestellt bzw. als Tischvorlagen verteilt:

- IX/0541 Finanzielle und qualitative Auswirkungen des von der Landesregierung geplanten Kinderförderungsgesetzes für Weiterstadt, Anfrage der ALW-Fraktion
- IX/0541/1 Beantwortung der Anfrage
- IX/0361/3 Bebauungsplan "2. Änderung Wohn- und Gewerbegebiet Weiterstadt West - Teilbereich I" Gemarkung Weiterstadt
- IX/0340/3 Bebauungsplan "Freizeitanlage Am Apfelbach", Gemarkung Gräfenhausen

Die Aufnahme dieser Drucksachen auf die Tagesordnung bedarf der Zustimmung von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Stadtverordneten (§58 Abs. 2 HGO).

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich lässt über die Aufnahme der Drucksachen auf die Tagesordnung abstimmen:

IX/0541 Finanzielle und qualitative Auswirkungen des von der Landesregierung geplanten Kinderförderungsgesetzes für Weiterstadt, Anfrage der ALW-Fraktion sowie IX/0541/1 Beantwortung der Anfrage

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

IX/0361/3 Bebauungsplan "2. Änderung Wohn- und Gewerbegebiet Weiterstadt West - Teilbereich I" Gemarkung Weiterstadt

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

IX/0340/3 Bebauungsplan "Freizeitanlage Am Apfelbach", Gemarkung Gräfenhausen

Die CDU-Fraktion teilt mit, dass sie der Aufnahme auf die Tagesordnung zustimmt und beantragt gleichzeitig die Drucksache an den Ausschuss zu überweisen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Die Drucksachen werden wie folgt auf die Tagesordnung genommen:

IX/0541 und IX/0541/1 Tagesordnungspunkt 3.2 und 3.3

IX/0361/3 Tagesordnungspunkt 15

IX/0340/3 Tagesordnungspunkt 16

Mitteilungen Tagesordnungspunkt 17

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 13.12.2012	
2. Bericht des Magistrats	
3. Anzahl der Leiharbeiter bei der Stadt Weiterstadt, Anfrage der FWW-Fraktion	IX/0534
3.1. Beantwortung der Anfrage	IX/0534/1
3.2. Finanzielle und qualitative Auswirkungen des von der Landesregierung geplanten Kinderförderungsgesetzes für Weiterstadt; Antrag der ALW-Fraktion.	IX/0541
3.2.1 Beantwortung der Anfrage	IX/0541/1
4. Schließung der Schülerhilfe Weiterstadt	IX/0363/1
4.1. Konzept zur Auflösung der Schülerhilfe und deren Integration in die Weiterstädter Bildungslandschaft	IX/0496/1
5. Auszeichnung für integrationsfördernde Leistungen; Antrag der ALW-Fraktion	IX/0498
6. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtwerke Weiterstadt für das Wirtschaftsjahr 2013	IX/0457/1
6.1. Redaktionelle Änderungen im Entwurf des Wirtschaftsplanes 2013 des Eigenbetriebes Stadtwerke Weiterstadt	IX/0457/2
7. Sanierung Turmbau Ohlystift	IX/0454/2
8. Widmung einer Straße im Stadtteil Gräfenhausen	IX/0487/1
9. Änderung der Fraktionsförderung, Antrag der FWW-Fraktion	IX/0505
9.1. Änderung der Fraktionsförderung, Stellungnahme des HSGB	IX/0505/1
10. Investitionsprogramm der Stadt Weiterstadt zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2013 für die Jahre 2012 bis 2016	IX/0507/1

11.	Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2013	IX/0533/1, IX/0533/2
12.	Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice für das Wirtschaftsjahr 2013	IX/0471/1
12.1.	Änderung der Beschlussvorlage auf Grund von geänderten Planansätzen	IX/0471/3
13.	"Alter Friedhof" in Weiterstadt; Antrag der SPD-Fraktion	IX/0527
14.	Öffentliche Zugangsmöglichkeit des Schlossparks Braunshardt, Antrag der CDU-Fraktion	IX/0525
15.	Bebauungsplan "Freizeitanlage Am Apfelbach", Gemarkung Gräfenhausen	IX/0340/3
16.	Bebauungsplan "2. Änderung Wohn- und Gewerbegebiet Weiterstadt West - Teilbereich I" Gemarkung Weiterstadt	IX/0361/3
17.	Mitteilungen	

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 13.12.2012

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 13.12.2013 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

Tagesordnungspunkt 2

Bericht des Magistrats

Es liegt kein Bericht vor.

Tagesordnungspunkt 3

Anzahl der Leiharbeiter bei der Stadt Weiterstadt, Anfrage der FWW-Fraktion Drucksache: IX/0534

Tagesordnungspunkt 3.1

Beantwortung der Anfrage

Drucksache: IX/0534/1

Die Anfrage der FWW-Fraktion wurde mit Datum vom 28.01.2013 schriftlich beantwortet und liegt als Tischvorlage der Stadtverordnetenversammlung vor.

Tagesordnungspunkt 3.2

**Finanzielle und qualitative Auswirkungen des von der Landesregierung geplanten Kinderförderungsgesetzes für Weiterstadt; Antrag der ALW-Fraktion.
Drucksache: IX/0541**

Tagesordnungspunkt 3.3

**Beantwortung der Anfrage
Drucksache: IX/0541/1**

Die Anfrage der ALW-Fraktion wurde mit Datum vom 31.01.2013 schriftlich beantwortet und liegt als Tischvorlage der Stadtverordnetenversammlung vor.

Tagesordnungspunkt 4

**Schließung der Schülerhilfe Weiterstadt
Drucksache: IX/0363/1**

Tagesordnungspunkt 4.1

**Konzept zur Auflösung der Schülerhilfe und deren Integration in die Weiterstädter Bildungslandschaft
Drucksache: IX/0496/1**

Stellungnahmen werden von allen Fraktionen abgegeben.

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Schülerhilfe wird in der jetzigen Konzeption beibehalten.“

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich lässt zunächst über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen	(8 CDU)
26	Nein-Stimmen	(3 FWW, 1 bpw, 8 ALW, 14 SPD)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Ausschusses für Soziales und Kultur folgenden Beschluss:

1. Die Auflösung der Schülerhilfe wird unter Berücksichtigung arbeitsrechtlicher, konzeptioneller und pädagogischer Aspekte sozialverträglich gestaltet und ein Teil der personellen und sachlichen Ressourcen wird in die weitere Ausgestaltung der Ganztagschulen vor Ort integriert. Dabei ist zumindest der durch Kreis- und Landeszuschüsse und durch Gebühren nicht mehr abgedeckte Teil in Höhe von 47.000 € jährlich einzusparen (21.000 € Landesmittel, 14.000 € Kreismittel, 12.000 € Gebühreneinnahmen).
2. Dem Konzept mit Maßnahmenplan zur Auflösung der Schülerhilfe und deren Integration in die Weiterstädter Bildungslandschaft wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

26 Ja-Stimmen (3 FWW, 1 bpw, 8 ALW, 14 SPD)
8 Nein-Stimmen (8 CDU)

Tagesordnungspunkt 5

Auszeichnung für integrationsfördernde Leistungen; Antrag der ALW-Fraktion
Drucksache: IX/0498

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Ausschusses für Soziales und Kultur folgenden Beschluss:

1. Die Drucksache verbleibt im Ausschuss.
2. Der Magistrat wird beauftragt, die ehrenamtliche Behindertenbeauftragte mit der Erstellung einer Konzeption zur „Auszeichnung für integrationsfördernde Leistungen“ zu betrauen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ein Vertreter der FWW-Fraktion ist bei der Abstimmung im Sitzungsraum nicht anwesend.

Tagesordnungspunkt 6

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtwerke Weiterstadt für das Wirtschaftsjahr 2013
Drucksache: IX/0457/1

Tagesordnungspunkt 6.1

Redaktionelle Änderungen im Entwurf des Wirtschaftsplanes 2013 des Eigenbetriebes
Stadtwerke Weiterstadt
Drucksache: IX/0457/2

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgenden Beschluss:

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013 der Stadtwerke Weiterstadt wird unter Einbeziehung der redaktionellen Änderungen aus Drucksache IX/0457/2 in der vorliegenden Fassung beschlossen:

1. Erfolgsplan

- für den Bereich Abwasser

Einnahmen aus Erlöse und Erträge	5.097.300,00 €
Aufwendungen	4.888.720,00 €
Gewinn	208.580,00 €

- für den Bereich Photovoltaik	
Einnahmen aus Erlöse und Erträge	371.800,00 €
Aufwendungen	371.000,00 €
Verlust	800,00 €

2. Vermögensplan

- für den Bereich Abwasser	
Deckungsmittel	3.348.482,76 €
Ausgaben (Mittelverwendung)	3.348.482,76 €

- für den Bereich Photovoltaik	
Deckungsmittel	224.800,00 €
Ausgaben (Mittelverwendung)	224.800,00 €

3. Stellenübersicht

Es gilt von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Stellenübersicht.

4. Kredite

Der Gesamtbetrag der Darlehen für den Wirtschaftsjahr 2013 dient der Finanzierung des Vermögensplanes für den Abwasserbereich.

Er wird festgesetzt auf:	1.613.902,76 €
Neuaufnahme von Krediten	372.420,00 €
Umschuldung von Krediten	1.241.482,76 €

5. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, ist auf 1.000.000,00 € festgesetzt.

6. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht beansprucht.

Abstimmungsergebnis:

32	Ja-Stimmen	(8 CDU, 1 FWW, 1 bpw, 8 ALW, 14 SPD)
1	Nein-Stimme	(1 FWW)
1	Enthaltung	(1 FWW)

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich übergibt die Sitzungsleitung an den stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher Fischer.

Stadtverordnete Heike Hofmann ist ab dem folgenden Tagesordnungspunkt anwesend.

Tagesordnungspunkt 7
Sanierung Turmbau Ohlystift
Drucksache: IX/0454/2

Stellungnahmen werden von allen Fraktionen abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgenden Beschluss:

1. Der geänderten Planung zur Sanierung und Nutzung des Turmbaus Ohlystift, wird in der vorliegenden Form zugestimmt.
2. Auf den Einbau einer Toilettenanlage im 1. Obergeschoß und auf die Anbindung des Kellergeschosses durch den Aufzug wird verzichtet.
3. Die Aufzugsanlage ist im Inneren des Gebäudes möglichst in der Nordwestecke, nahe dem Treppenturm anzuordnen. Auf die Erschließung des Dachgeschosses mittels Aufzug wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

33	Ja-Stimmen	(8 CDU, 1 FWW, 1 bpw, 8 ALW, 15 SPD)
2	Enthaltungen	(2 FWW)

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Fischer übergibt die Sitzungsleitung an Stadtverordnetenvorsteher Dittrich.

Tagesordnungspunkt 8
Widmung einer Straße im Stadtteil Gräfenhausen
Drucksache: IX/0487/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgenden Beschluss:

1. Die Feldwege in Gräfenhausen Flur 6, Nr. 37 (In den Wernäckern) und Nr. 58 (Am Kalbsgraben) sowie Flur 9, Nr. 105 (In den Wingerten) werden nach § 4 des Hessisches Straßengesetz (HStrG) in der Fassung vom 8. Juni 2003; zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. März 2007 als Straße gewidmet. Nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 wird die Straße als Gemeindestraße eingestuft.
2. Die Widmung ist nach § 4 Abs. (3) HStrG ortsüblich bekannt zu machen.
3. Die Straße erhält den Straßennamen „Dammstraße“.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 9
Änderung der Fraktionsförderung, Antrag der FWW-Fraktion
Drucksache: IX/0505

Tagesordnungspunkt 9.1
Änderung der Fraktionsförderung, Stellungnahme des HSGB
Drucksache: IX/0505/1

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich teilt mit, dass per Email die Fraktionsvorsitzenden eine geänderte Beschlussempfehlung vorgeschlagen wurde. Diese lautete wie folgt:

1. Ab dem 1. Januar 2013 entfällt die Auszahlung der Fraktionszuweisung (§7 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse ist zu streichen).
2. Ab dem 1. Januar 2013 wird für die Stadtverordneten eine Aufwandspauschale eingeführt bzw. dem Stadtverordnetenvorsteher und den Fraktionsvorsitzenden wird die bisherige Aufwandsentschädigung erhöht. (Die Auszahlung/Berechnung erfolgt nach dem Modell B.)
3. Die Entschädigungssatzung ist entsprechend zu ändern.

Vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung haben sich die Fraktionsvorsitzenden geeinigt, dass über diese Beschlussempfehlung abgestimmt wird.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Ab dem 1. Januar 2013 entfällt die Auszahlung der Fraktionszuweisung (§7 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse ist zu streichen).
2. Ab dem 1. Januar 2013 wird für die Stadtverordneten eine Aufwandspauschale eingeführt bzw. dem Stadtverordnetenvorsteher und den Fraktionsvorsitzenden wird die bisherige Aufwandsentschädigung erhöht. (Die Auszahlung/Berechnung erfolgt nach dem Modell B.)
3. Die Entschädigungssatzung ist entsprechend zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

34	Ja-Stimmen	(8 CDU, 3 FWW, 8 ALW, 15 SPD)
1	Enthaltung	(1 bpw)

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich ruft die Tagesordnungspunkte 10 bis 12.1 gemeinsam auf.

Tagesordnungspunkt 10
Investitionsprogramm der Stadt Weiterstadt zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2013
für die Jahre 2012 bis 2016
Drucksache: IX/0507/1

Tagesordnungspunkt 11
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2013
Drucksachen: IX/0533/1 und IX/0533/2

Tagesordnungspunkt 12
Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice für das Wirtschaftsjahr 2013
Drucksache: IX/0471/1

Tagesordnungspunkt 12.1
Änderung der Beschlussvorlage auf Grund von geänderten Planansätzen
Drucksache: IX/0471/3

Bürgermeister Rohrbach stellt die wichtigsten Eckdaten des Haushaltsplanes mit Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2013 vor.

Die Präsentation des Haushalts 2013 liegt in Kopie der Niederschrift bei.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksachen

- Investitionsprogramm der Stadt Weiterstadt zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2013 für die Jahre 2012 bis 2016; Drucksache: IX/0507/1 (Tagesordnungspunkt 10)
- Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2013; Drucksache: IX/0533/1 sowie Redaktionelle Änderungen, Stand 30.01.2013, Drucksache: IX/0533/2 (Tagesordnungspunkt 11 und 11.1)
- Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice für das Wirtschaftsjahr 2013; Drucksache: IX/0471/1 sowie Änderung der Beschlussvorlage auf Grund von geänderten Planansätzen, Drucksache: IX/0471/3 (Tagesordnungspunkt 12 und 12.1)

werden zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 13
"Alter Friedhof" in Weiterstadt; Antrag der SPD-Fraktion
Drucksache: IX/0527

Stellungnahme wird von der SPD-Fraktion abgegeben.

Die SPD-Fraktion beantragt, den Antrag an den Ausschuss zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag vom 12. Januar 2013 wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 14
Öffentliche Zugangsmöglichkeit des Schlossparks Braunshardt, Antrag der CDU-Fraktion
Drucksache: IX/0525

Stellungnahmen werden von allen Fraktionen abgegeben.

Die SPD-Fraktion beantragt, den Antrag an den Ausschuss zu überweisen.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich dankt dem Förderverein Schloss Braunshardt für die bisher geleistete Arbeit zur Öffnung des Schlossgartens.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag vom 21.01.2013 wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss und den Ausschuss für Soziales und Kultur überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 15
Bebauungsplan "Freizeitanlage Am Apfelbach", Gemarkung Gräfenhausen
Drucksache: IX/0340/3

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich weist daraufhin, dass die CDU-Fraktion bereits bei der Aufnahme der Drucksache auf die Tagesordnung beantragt hat, die Drucksache an den Ausschuss zu überweisen.

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 16
Bebauungsplan "2. Änderung Wohn- und Gewerbegebiet Weiterstadt West - Teilbereich I"
Gemarkung Weiterstadt
Drucksache: IX/0361/3

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Die eingegangenen Anregungen aus der durchgeführten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den in Anlage 1 vorgelegten Beschlussvorschlägen werden beschlossen und das Fazit der artenschutzrechtlichen Kurzbewertungen in Anlage 2 und Anlage 3 zur Kenntnis genommen.
2. Der Bebauungsplan „1. Änderung Wohn- und Gewerbegebiet Weiterstadt West – Teilbereich I“, in der Fassung vom 09.05.2012, unter Berücksichtigung der Beschlüsse zu I.) gemäß § 10 BauGB wird als Satzung beschlossen.

Ebenso wird die zum Bebauungsplan gehörige Begründung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 17
Mitteilungen

Mitteilungen liegen keine vor.

Manfred Dittrich
Stadtverordnetenvorsteher

Annette Zettel
Schriftführerin